

1. Herren verliert beim Absteiger

Derbysieg der 2. Handball-Herren im letzten Saisonspiel

Sehnde. Ist die Luft schon raus? Die 1. Herren des TVE Sehnde verlor am vergangenen Samstag trotz Favoritenrolle beim bereits feststehenden Absteiger MTV Groß Lafferde mit 29:25.

Von Anfang lief die Mannschaft einem Rückstand hinterher und konnte beim 8:8 zuletzt ausgleichen. Beim Stand von 13:10 wurden die Seiten getauscht. In der Folge gelang es den Sehndern immerhin das Spiel noch offen zu halten und auch noch einmal zu verkürzen. Beim 18:17 und 19:18 war die Chance auf den Ausgleich zum Greifen nah, aber konnte jeweils nicht genutzt werden. In den weiteren Minuten konnte der Gastgeber seine Führung dann ausbauen und am Ende mit 29:25 gewinnen.

Für den TVE Sehnde spielten: Pascal Schulz und Jannik Deiters im Tor; Arne Radke (4), Cedric Schulz (4, davon 3 Siebenmeter), Patrick Müller, Adrian Tepp (je 3), Björn Ole Kulisch, Sven Noll, Christian Noll (alle 2), Kjell Bahn (2, davon 1 Siebenmeter), Timo Gewohn, Jesse Wagner, Julian Pick (alle 1) und Sebastian Hacker

Die 2. Herren des TVE Sehnde hatte den TSV Anderten III zu Gast. Für beide Mannschaften ging es nicht mehr um viel, da der Verbleib in der Landesliga bereits feststand. Dennoch wollten die Sehnder dieses Derby unbedingt gewinnen, um nochmal ein Ausrufezeichen setzen zu können.

Das Spiel begann diesmal zu Gunsten der Sehnder und das Team konnte nach zehn Minuten mit 5:3 durch Hendrik Kurth in Führung gehen. Dies lag auch vor allem an dem Torwart Marius Körper, der bereits die ersten zwei Siebenmeter der Gäste hielt. Dieser Abstand blieb in etwa bis zur Halbzeit der Partie. Der Halbzeitstand lautete somit 15:12 für Sehnde. Hier zu erwähnen ist nochmal Marius Körper der bereits vier von fünf Siebenmeterwürfen hielt.



Die 2. Herren des TVE Sehnde fuhr zum Saisonabschluss einen weiteren Derbysieg ein.

FOTO: PRIVAT

Die zweite Halbzeit begann anschließend spektakulär. Sehnde konnte in den ersten drei Minuten nach Wiederanpfiff bereits vier Tore erzielen und setzte sich mit 19:13, wieder durch Hendrik Kurth, ab. Nach einer anschließenden Auszeit der Gäste kamen diese allerdings unnötigerweise wieder ins Spiel, sodass das Spiel sogar zu kippen drohte. Nach einigen Zeitstrafen auf Seiten der Sehnder glich der TSV Anderten III in der 50. Minute zum 25:25 aus. Es sollte also noch eine sehr spannende Schlussphase werden. Sehnde setzte sich zunächst wie-

der mit zwei Toren ab, verwarf dann allerdings 2 Siebenmeter, sodass es eine Minute vor Schluss, doch wieder Unentschieden stand (27:27). Mit einer anschließenden wichtigen Parade von Marius Körper und einem Siebenmeter von Simon Hartmann gewannen die Sehnder diese durchaus hitzige Partie am Ende mit 28:27.

Die Zweite beendet somit die erste erfolgreiche Landesliga Saison mit 13:31 Punkten auf dem 10. Tabellenplatz. Nun ist erstmal Sommerpause bevor dann wieder erneut in der Landesliga an- gegriffen wird.

Die 2. Mannschaft bedankt sich vor allem bei ihrem Trainer Mark Wegner, der die Mannschaft leider verlässt und nun die 1. Herren betreuen wird, somit also dem Verein erhalten bleibt.

Für den TVE Sehnde spielten: Jannik Deiters und Marius Körper im Tor, Christian Leymann (8), Hendrik Kurth (5), Simon Franke (5/2), Jan Alexander Schridde (4), Simon Hartmann (2/1), Markus Mlinaric (1), Florian Lange-meyer (1), Stefan Fricke (1), Chris-topher Frede (1), Henrik Söchtig, Paul Schuldig und Jan Torben Ku-lisch

Pastor geht in den Ruhestand

Gottesdienst zur Verabschiedung von Andreas Anke

Lehrte. Nach 33 Jahren in der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers und 20 Jahren davon in der Markus-Gemeinde in Lehrte beendet Pastor Andreas Anke seinen Dienst. Der Gottesdienst zur Verabschiedung beginnt am Sonnabend, 24. Juni, um 15 Uhr in Kirche, Am Distelborn.

Superintendentin Sabine Preuschhoff wird ihn von seinen Aufgaben entpflichtet und in den Ruhestand verabschiedet. Es spielt der Posaunenchor und es singt der Gospelchor der Kirchengemeinde. Im Anschluss an den Gottesdienst lädt die Markus-Kirchengemeinde zu einem Empfang bei Kaffee und Kuchen ein. Es werden Grußworte zu hören sein. Außerdem besteht die Möglichkeit, sich persönlich von Pastor Anke zu verabschieden. Superintendentin Sabine Preuschhoff betont: „Ich habe stets eine tiefe Verbundenheit von Pastor Andreas Anke zur Gemeinde wahrgenommen. Mit Übersicht, gelassener Ruhe



Pastor Andreas Anke geht in den Ruhestand.

FOTO: PRIVAT

und großer Liebe zum Menschen hat er die Gemeinde geleitet und

sich zudem im Kirchenkreis engagiert.“

Unterstützung für Vereine

Sparkassen-Sportfonds schüttet 100.000 Euro aus

Lehrte/Sehnde. Die Sparkasse Hannover unterstützt aus ihrem Sportfonds jedes Jahr Vereine aus der gesamten Region bei ihren Projekten. Anlässlich ihres 200-jährigen Jubiläums hat sie die Fördersumme diesmal auf 200.000 Euro verdoppelt. Die erste Hälfte des Betrags verteilt die Sparkasse jetzt im Mai an 67 Vereine. „Mit unserem Engagement wollen wir auch den so wichtigen gesellschaftlichen Zusammenhalt fördern“, sagt der Vorstandsvorsitzende Volker Alt.

Der Lehrter Sportverein (LSV) wird gleich für drei Projekte gefördert: Er erhält 1600 Euro, um altersgerechte Trainingsmaterialien für das Projekt „Fit Ü 50+“ an-

zuschaffen. Mit 450 Euro wird die Anschaffung eines mobilen, höhenverstellbaren Basketballkorbs unterstützt. Und weitere 650 Euro gehen an das Projekt „Tennisvision 2024“, um Kleinfeldnetze und Tennisschläger für Kinder zu kaufen.

Unter dem Motto „Klein, aber oho“ möchte der Ruderverein für das Große Freie Lehrte/Sehnde einen wettbewerbsfähigen Rennvierer für Kinder anschaffen. Der Sportfonds steuert 5.000 Euro bei, damit auch die jüngsten Mitglieder die Chance haben, mit einem passenden Boot auf Regatten zu starten. In Lehrte und Sehnde erhalten außerdem die folgenden Vereine eine Förderung: TSV Steinwedel,

TSG Ahlten, Steelbreakers Lehrte, Postsportverein (PSV) Rot-Gold Lehrte, Schützenverein Müllingen und MTV Ilten.

Insgesamt sind in der ersten Bewerbungsrunde 131 Förderanträge eingegangen – so viele waren es seit 2011 nicht mehr. „Wir sind begeistert, dass es wieder so viele innovative Projekte gibt, die wir unterstützen können“, sagt Alt. Für die zweite Ausschüttungsrunde können sich die Vereine bis zum 30. September bewerben. Informationen rund um die Teilnahmebedingungen und das Online-Bewerbungsformular sind unter www.sparkasse-hannover.de/sportfonds und unter www.sparkassen-sportfonds.de zu finden.

AnzeigenSpezi-

Sonnabend 27. Mai 2023

§§

RATGEBER GELD & RECHT

§§§

Gewerbeimmobilie steuerlich absetzen

So geht man vor

Sobald man gewerblich genutzte Räume mietet, kauft oder pachtet, können sie von der Steuer abgesetzt werden. Denn diese sogenannten Raumkosten gehören zu den Betriebsausgaben. Über die Miete, Pacht oder Tilgungsrate hinaus entstehen monatliche Aufwendungen für Nebenkosten wie Energie, Heizung, Warmwasser, Reinigungskosten, Aufwendungen für Instandhaltung und Reparaturen sowie die etwaige Grundsteuer der Immobilie und die Gebäudeversicherung. Sofern man diese Gewerbeim-

moblie ausschließlich betrieblich nutzt, sind diese Kosten zu einhundert Prozent steuerlich absetzungs-fähig. Nutzt man hingegen einen Teil privat, muss dieser aus der Kostenaufstellung herausgerechnet werden. Das betrifft nicht allein die Miete. Hierzu ein Beispiel: Hat man eine Gewerbeimmobilie von 200 Quadratmetern und zahlt 4.000 Euro, nutzt davon aber 50 Quadratmeter privat, dürfen lediglich 150 Quadratmeter und somit 3.000 Euro steuerlich abgesetzt werden. Über die Mietkosten hinaus müssen auch alle Neben- und sonstigen Ge-

bäudekosten dieser Rechnung angepasst werden. Dreiviertel gewerbliche Nutzung und ein Viertel private Nutzung müssen in der Steuererklärung eindeutig deklariert werden. Über diese Kosten hinaus können auch Umzugskosten aus betrieblichen Gründen steuerlich geltend gemacht werden. Das kann aufgrund veränderter Lieferbedingungen, einer problematischen Infrastruktur oder zu kleinen Gewerberäumen begründet werden. Ist man sich bezüglich der Absetzbarkeit unsicher, kann ein Steuerberater helfen

lps/AM



Die Kosten einer Gewerbeimmobilie können steuerlich abgesetzt werden. Foto: Pixabay

Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte

Die rechte Hand des Rechtsanwaltes

Der Beruf des Anwaltes ist mit großer Verantwortung und viel Arbeitszeit verbunden. Schriftstücke müssen durchgesehen und aufgesetzt werden und die Organisation der Kanzlei kostet ebenfalls Mühe und Zeit. Damit sich Anwälte allein auf ihren Job als Rechtsbeistand fokussieren können, gibt es Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte, kurz ReNo. Sie sind eine wertvolle Assistenz in Anwaltskanzleien und kümmern sich um Vertretungs- und Beurkundungsaufträge, vereinbaren Termine und bereiten diese vor. Auch das Führen von Akten, Register sowie Termin-, Fristen- und Wiedervorlagekalendern gehört zu ihren täglichen Aufgaben. Darüber hinaus stellen sie Informationen und Unterlagen für den oder die Anwälte zusammen. In notariellen Angelegenheiten fordern ReNos Dokumente für Beurkundungen an. Dabei kann es sich beispielsweise um Dokumente handeln, die für die Ausfertigung von Grundstücksverkäufen wichtig sind. Zudem verfassen ReNos Schriftstücke zu Rechtsstreitigkeiten sowie Mahnungen und Zwangsvollstreckungen. Dabei halten sie sich streng an die Vorgaben der Rechtsanwälte und Notare. Weitere Aufgaben sind das Entwerfen von Erbschein-

anträgen, Vollmachten, eidesstattlichen Versicherungen und klassischen Verträgen. Etwas abseits der rechtlichen Aspekte dieses Berufes kümmern sich ReNos auch um die Rechnungsstellung, berechnen Gebühren, überwachen verbuchte Zahlungseingänge und bearbeiten die Korrespondenz. Man sieht: ReNos sind eine elementare Größe in jeder Kanzlei

lps/AM



Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte sind wichtige Mitarbeiter in Anwaltskanzleien. Foto: Pixabay

AKTUELL Lohnsteuerhilfeverein e. V.

Birgit Winkler
Beratungsstellenleiterin
DIA Gewerbepark - Zum Hämeler Wald 21
31275 Lehrte OT Arpke
Tel.: (05175) 932135 · Fax: (05175) 930145
E-Mail: winkler@aktuell-verein.de
www.winkler.aktuell-verein.de

Wir erstellen die Steuererklärung für Arbeitnehmer, Rentner und Pensionäre im Rahmen einer Mitgliedschaft.
begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG.

Steuern? Wir machen das.

VLH.

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Beratungsstellen vor Ort:

31275 Lehrte	Ahlteiner Str. 12	Veronika Broszeit	05132/825344
31303 Burgdorf	Marktstr. 6	Annette Molter	05136/8016480
31275 Lehrte	Parkstr. 17	Olaf Meier	05132/8214821
31319 Sehnde	Ferd.-Wahrendorff-Str. 7	Heike Melzer	05132/586878

www.vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe:
Donnerstag, 12.00 Uhr

Ilse Kühn-Blaschek
Rechtsanwältin und Notarin

31275 Lehrte • Spreewaldstr. 1 • Tel. 05132/23 79 • E-Mail: Rechtsanwaeltin@Kuehn-Blaschek.de

- Scheidungsrecht
- Erbrecht
- Grundstücksrecht
- Trennungs- und Scheidungsvereinbarungen